# Dragon: Im Bau: 1:35 "Cold War Crisis" BTR-80 im Fulda-

## Gap, 1988

## Beitrag von "FloHero" vom 10. November 2017, 19:31

Sooooo......wollen wir mal weiter machen.....



Es geht an die Lackierung......dazu muss ich noch ein wenig ausholen 👻



Nachdem ich früher gefühlte 1000 Modelle fleißig bepinselt habe, habe auch ich verstanden, dass die Anschaffung einer Airbrush unumgänglich ist.

Anscheinend hatte ich damals im Jahre 2001 ein wenig Geld übrig, ich habe mir nämlich die Revell Master Plus IDG 950 geleistet, damals immerhin für 299.- DM 🐸

Luft musste natürlich auch irgendwie ran und da habe ich leider nur den Gamma Kompressor von Revell geholt, sparen lohnt sich nicht immer.

Da es ein Kompressor ohne Lufttank ist, sollte sich schon bald zeigen, dass er nicht optimal ist.

Bald ist gut gesagt 😇 .....guasi 16 Jahre später 🙃





### Aber jetzt zum Objekt der Begierde:

Ich war natürlich in der langen 15-jährigen Baupause nicht untätig und habe viel gelesen und mir auch viele unterschiedliche Videos mit Tipps und Tricks angesehen.

Das war im Nachhinein auch gut ein wenig am Ball zu bleiben, weil sich einiges verändert, oder besser gesagt weiter entwickelt hat.

Begonnen habe ich mit der hellgrauen Grundierung von Vallejo, unverdünnt aufgetragen hat es eigentlich recht gut geklappt, ich musste nur einige Male die Düse kurz reinigen.

Gesprüht wurde mit der 0,35er Düse und ca. 1,1 bar Druck, mehr schafft der Gamma konstant leider nicht.

Und ich habe festgestellt, wie lecker Acrlyfarben riechen können



Hier einmal das entstaubte Werkzeug DSC 0759 (1024x576).jpg

Und hier das erste Ergebniss:

DSC\_0760 (1024x576).jpg

Für das erste mal seit langem war ich sehr zufrieden, die Grundierung ließ sich auch sehr gut sprühen, finde ich.

Aber wie sollte es jetzt weiter gehen, bis jetzt war es einfach nur Farbe auftragen.....



Ich habe mich ein wenig mit der Schwarz-Weiß-Technik beschäftigt, und wollte es einfach mal ausprobieren.

Dazu habe ich mir drei Graumischungen gemacht, Hellgrau, Mittelgrau und Dunkelgrau, die neben Schwarz und reinem Weiß verschiedene Schattierungen werden sollten.

Das erste Preshading sah dann so aus: IMG 0062 (1024x575).jpg IMG 0063 (1024x575).jpg

IMG 0064 (1024x575).jpg IMG 0065 (1024x575).jpg

IMG\_0066 (1024x575).jpg IMG\_0067 (1024x575).jpg

Eigentlich wird in der Schwarz-Weiß-Technik ja empfohlen mit Schwarz zu preshaden, aber ich wusste es ja wieder mal besser und dachte

ein Grauton reicht für das Durchscheinen nachher völlig aus.......

Ich war weder mit dem Spritzbild noch mit dem Ergebnis des Preshading zufrieden.

Also nochmal drüber nachgedacht, wie es weiter gehen soll.

Erstmal habe ich mir einen neuen Kompressor bestellt, weil das rumgedümpel von dem Gamma nervte.

Der AS-189 im Set mit einer China-Gun ist es dann schließlich geworden 🤚

#### DSC 0935 (1024x576).jpg

Da ich ja ein paar Tage Zeit hatte nachzudenken, habe ich mich noch einmal umentschieden, was das Preshading betrifft.

ich habe mich dann endgültig für die umgedrehte Schwarz-Weiß-Technik entschieden, also Schwarz grundiert und mit reinem

Weiß Schattierungen und Highlights setzen.

Im Endergebnis sah es dann folgendermaßen aus: IMG 0068 (1024x575).jpg IMG 0069 (1024x575).jpg

IMG 0070 (1024x575).jpg IMG 0071 (1024x575).jpg

IMG 0072 (1024x575).jpg

Mit dem neuen Kompressor und der China-Gun gingen die Arbeiten sehr gut von der Hand. Die billige Gun ist zwar nicht optimal aber trotzdem gute Ergebnisse denke ich.

Gesprüht wurde mit 0,3er Düse bei 2 bar, Farbe ebenfalls wieder von Vallejo mit ca. 25% Verdünner.

Danach habe ich mit dem Pinsel noch einige Highlights gemalt (Schrauben, Scharniere, etc.) IMG 0074 (1024x575).jpg IMG 0075 (1024x575).jpg

IMG 0077 (1024x575).jpg IMG 0078 (1024x575).jpg

IMG 0079 (1024x575).jpg

Mit dem Gesamtergebnis bin ich erstmal sehr zufrieden und außerdem war ich sehr gespannt auf die Grundfarbe
Aber dazu mehr im nächsten Teil
In diesem Sinne
Grüße

Flo